

GEMEINSAM FÜR ST. FLORIAN

SPÖ Soziale
Politik für
St. Florian

Ausgabe 176 | März 2026



Neuer Gemeindevorstand Ewald Koller

Seite 2

Fragebogenaktion
in Ölkam

Seite 5

Aktuelles aus
dem Gemeinderat

Seite 10

Schnitzeljagd
und Rätselspaß

Hunderte Jacken und Kleidungsstücke für die Wärmestube Linz

Wenn die Temperaturen sinken, wird Wärme für viele Menschen zur existenziellen Frage. Genau hier setzte die gemeinsame Jacken-Sammelaktion der SPÖ Ebelsberg und der SPÖ St. Florian an, die nun mit der Übergabe von hunderten Jacken und Kleidungsstücken in der Wärmestube der Caritas in Linz ihren Abschluss fand.

Die gespendeten Jacken und Kleidungsstücke stammen aus weiten Teilen Oberösterreichs – unter anderem aus Bad Hall, Steyr, Linz und Umgebung, St. Florian und dem Bezirk Rohrbach. Viele davon wurden persönlich abgeholt: Daniel Höllinger, Gemeinderat der Stadt Linz und Vorsitzender der SPÖ Ebelsberg, Wolfgang Kühn, Gemeinderat der Stadt Linz sowie Michael Mollner, Vizebürgermeister von St. Florian, nahmen sich bewusst Zeit, um die Spenden direkt bei den Menschen abzuholen.

Die Aktion habe gezeigt, dass Hilfsbereitschaft keine Frage von Gemeinde- oder Bezirksgrenzen sei.

Ebenso hebt Michael Mollner den persönlichen Einsatz hervor: „Wir waren in ganz Oberösterreich unterwegs und haben überall gespürt, dass viele Menschen helfen wollen. Auch in St. Florian haben viele diese Aktion unterstützt. Herzlichen Dank! Diese Jacken stehen für Wärme – im

wörtlichen wie im menschlichen Sinn.“


Bei der Übergabe anwesend war Patrick Hörtnagl, Leiter der Wärmestube Linz der Caritas Oberösterreich. Er

zeigte sich dankbar für die Unterstützung: „Warme Kleidung ist für viele unserer Besucherinnen und Besucher unverzichtbar. Diese Spenden bedeuten Schutz, Würde und ein Stück Sicherheit in der kalten Jahreszeit.“

Abschließend richtet Wolfgang Kühn einen Appell an die Bevölkerung:

„Und wer zusätzlich etwas Gutes tun möchte, kann die Wärmestube auch mit einer Spende unterstützen – jeder Euro hilft, Menschen in akuten Notlagen rasch zu helfen.“

Weitere Informationen zur Wärmestube sowie zu Unterstützungsmöglichkeiten finden sich unter:

 <https://www.caritas-ooe.at/hilfe-angebote/menschen-in-not/wohnungslosigkeit/waermestube-tageszentrum/>



V.l.n.r.: Wolfgang Kühn, Daniel Höllinger, Patrick Hörtnagl (Wärmestube Caritas OÖ), Michael Mollner

Fragebogenaktion in St. Florian

Am 13. März starteten wir unsere Befragung mit dem Ortsteilgespräch in Ölkam.



Gemeinsam mit unserer Gemeinderätin Lisa Schöllnberger aus Ölkam setzen wir uns für die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner im Ortsteil ein.

Wir fragen euch! Eure Anliegen sind unsere Aufträge.

Deine Meinung zählt!

Mir sind die Anliegen und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner von St. Florian ein großes Anliegen. Als Vizebürgermeister möchte ich jene Themen vorantreiben, die euch wichtig sind.

Mit dieser Befragung möchte ich erfahren:

- Was funktioniert gut?
- Wo gibt es Verbesserungsbedarf?
- Welche Projekte wünschst du dir für die Zukunft?

Deine Meinung zählt – gestalten wir unsere Gemeinde gemeinsam weiter!

Unser Ziel ist es, eine Politik in St. Florian zu machen, die die Anliegen der Florianerinnen und Florianer ernst nimmt und vertritt.



VIZEBÜRGERMEISTER MOLLNER AM WORT:

Voller Energie für St. Florian

Liebe St. Florianerinnen,
liebe St. Florianer!

VOLLER ENERGIE FÜR ST. FLORIAN

In unserer SPÖ-Gemeinderatsfraktion hat sich einiges getan. Ab sofort ergänzt Ewald Koller unser kompetentes Team als neuer Gemeindevorstand. Fraktionsobmann bleibt Roland Ganglbauer-Buchner. Die neue Aufgabenverteilung bietet noch mehr Mehrwert für die anstehenden Projekte. Ewald engagiert sich besonders bei den Finanzthemen und bringt viel Know-how mit. Roland wiederum bringt bei entscheidenden Bau- und Sanierungsvorhaben sein technisches Wissen und seine Erfahrung ein. Ich freue mich sehr auf die zukünftige Zusammenarbeit, um St. Florian weiterzuentwickeln. Auch in den Ausschüssen kam es zu einigen Nachbesetzungen. Die einzelnen Ausschüsse werden wir euch in den nächsten Ausgaben wieder näher vorstellen.

AKTIVE WIRTSCHAFTSPOLITIK

Erneut sehen wir uns aufgrund der aktuellen Kriege mit enormen Preissteigerungen konfrontiert – sei es beim Tanken oder im Alltag. Trotz der Versuche der Bundesregierung, diese Preissteigerungen einzudämmen, trifft es wieder die Schwächsten in unserer Gesellschaft am härtesten.

Die herausfordernde weltpolitische Lage

kann von den Ländern kaum allein bewältigt werden. Genau deshalb braucht es wieder eine klare Haltung und Vision für Europa. Wir müssen wieder stärker auf eine eigenständige Industrie und eine funktionierende Wirtschaft setzen, die weniger von äußeren Einflüssen abhängig ist. Europa sollte seine Stärken nutzen und gezielt investieren: in Arbeitsplätze, in regionale Wertschöpfung und in eine sichere wirtschaftliche Zukunft. Aber genauso wichtig ist der Blick auf die kommunale Ebene. Denn die Auswirkungen spüren wir direkt in unseren Gemeinden. Es braucht neue Wege, wie Gemeinden ihre Einnahmen sichern und stabilisieren können. In Oberösterreich fehlt den Gemeinden zunehmend das Geld, um wichtige Projekte umzusetzen. Selbst in St. Florian, das einst zu den finanzstärksten Gemeinden des Landes zählte, müssen wir genau planen, um alle Projekte umzusetzen. Zwar fiel der Rechnungsabschluss 2025 positiver aus als angenommen, jedoch wurden nur die dringendsten Projekte durchgeführt. Das verschiebt die finanzielle Schieflage nur, beseitigt sie aber nicht.

LÖSUNGEN ENTWICKELN

Wir müssen überlegen, wo wir neue Einnahmequellen erschließen können, wie wir effizienter wirtschaften und gleichzeitig gezielt investieren. Denn nur so können wir langfristig gesichert in die



Gerne für Sie erreichbar:
Tel. 0660/47 25 883
michael.mollner93@gmail.com

Zukunft blicken.

Wir benötigen ausreichend Budgetmittel für Investitionen in unsere Infrastruktur und Lebensqualität – und vor allem in die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen. Es geht darum, Perspektiven zu schaffen, Chancen zu ermöglichen und dafür zu sorgen, dass auch die nächste Generation in St. Florian gute Bedingungen vorfindet.

Gemeinsam kann viel bewegt werden: Verantwortung übernehmen, Lösungen entwickeln und Zukunft aktiv gestalten.

Ich wünsche Ihnen eine schöne
Osterzeit im Kreise Ihrer Familie!

Ihr Michael Mollner
Vizebürgermeister

SCHNAPPSCHÜSSE



Wir gratulieren zur Goldmedaille bei der Konzertwertung 2026!



„Betreibbares Wohnen“ - Baubeginn beim Pflegeheim

Winkler wirkt.

Nutzen wir das Potenzial
unseres Bundeslandes und
stärken wir Oberösterreich
für nachkommende
Generationen.

Foto: Maybach

SPÖ

MACHEN WIR OBERÖSTERREICH MITEINANDER WIEDER ZUKUNFTSFIT.

Die schwarz-blaue Stillstandspolitik gefährdet unseren Wirtschaftsstandort und geht zu Lasten unserer Kinder und Enkelkinder. Wir sagen: Schluss damit!

Oberösterreich kann mehr. Oder besser gesagt könnte mehr. Mehr unabhängige Energie aus eigener Kraft. Mehr leistbaren Wohnraum für alle. Mehr wirtschaftliche Stärke für unsere regionalen Betriebe. Leider stehen ÖVP und FPÖ in unserem Bundesland derart auf der Bremse, dass sie dadurch die Zukunft unseres Standortes massiv aufs Spiel setzen.

SPÖ-ÖÖ-Vorsitzender Martin Winkler will diesen Stillstand beenden und mit dem Winkler-Plan einen wahren Wirtschaftsturbo für ein starkes Oberösterreich zünden.

MEHR WINDKRAFT.

Oberösterreich könnte reich an Energie sein. „Wir haben Wasser, Berge, Wind und Sonne. Nutzen wir das! Mit Kombikraftwerken aus Wind und Photovoltaik schaffen wir Energie aus der Region für die Region. Wenn wir zusätzlich Speichertechnologien mit diesen Hybridkraftwerken kombinieren, schaffen wir Versorgungssicherheit an 365 Tagen im Jahr“, erklärt SP-Chef Landesrat Martin Winkler. Mehr Angebot senkt den Preis und macht uns unabhängig. Konkret bedeutet das niedrigere Stromkosten, stärkere Betriebe, neue Arbeitsplätze in Oberösterreich und mehr Wertschöpfung im eigenen Land.

MEHR WOHNBAU.

Oberösterreich könnte das Bundesland des leistbaren Wohnens sein. Der Bund hat dafür die sogenannte Wohnbaumilliarde bereitgestellt. Doch fast 75 Millionen Euro an Bundesgeldern für den Wohnbau in OÖ sind bereits verloren gegangen, weil sie

vom blauen Wohnbaureferenten nicht genutzt wurden. Martin Winkler fordert: „Jede nicht genutzte Förderung bedeutet eine verpasste Wohnung und einen verlorenen Auftrag für unsere Bauwirtschaft. Wir holen das Geld nach Oberösterreich, schaffen leistbaren Wohnraum und sichern Aufträge für unsere regionalen Baufirmen.“

MEHR WIRTSCHAFT.

Auch die oberösterreichischen Gemeinden brauchen wieder Luft zum Atmen, denn dort schlägt das Herz unseres Landes: Vereine, Wirtshäuser, Feuerwehren, Handwerksbetriebe und regionale Firmen prägen den Zusammenhalt in den Orten und sorgen für wirtschaftliche Stärke im ganzen Bundesland. „Wenn wir die Umlagen an den Bundesdurchschnitt anpassen, hätten unsere Gemeinden rund 220 Millionen Euro mehr pro Jahr zur Verfügung. Dieses Geld gehört in unsere Orte, zum Beispiel in Straßen, Kindergärten und die lokale Infrastruktur. Dort wird investiert und dort entstehen Arbeitsplätze“, so Winkler.

Unser schönes Bundesland könnte so viel mehr. Mit Martin und seinem Winkler-Plan können wir dieses Potenzial ausschöpfen. Es ist klar: Oberösterreich braucht genau jetzt eine starke Sozialdemokratie. Oberösterreich braucht Martin Winkler.

Der Winkler-Plan:

Mehr über den Winkler-Plan für ein starkes Oberösterreich findest du auf www.derwinklerplan.at

Aktuelles aus dem Gemeinderat

GEMEINDERATSSITZUNG 12. FEBRUAR

Neuer Gemeindevorstand Ewald Koller

Für das Wohl der Florianer Bevölkerung zu sorgen, sehe ich als Auftrag der SPÖ. Daher freue ich mich sehr, dass in der Gemeinderatssitzung im Februar unser engagierter GR Ewald Koller von der SPÖ-Fraktion als mein Nachfolger in den Gemeindevorstand gewählt wurde. Seine genaue und sachorientierte Arbeitsweise wird in den Gremien sehr geschätzt. Meine technische Kompetenz kann ich daher verstärkt in den Ausschüssen Bau und Infrastruktur einbringen. Wichtige Großprojekte wie die Kinderbetreuungseinrichtung Neu und der Bauhof im Denkmal sind mir ein besonderes Anliegen mit verantwortungsvollem Einsatz als Gemeinderat. Erneuerungen der Straßenbeleuchtungen im Ortsgebiet sowie die technische Modernisierung der öffentlichen Gebäude sind mir ebenso sehr wichtig. Für die gute Zusammenarbeit mit den Kolleg:innen des Vorstandes möchte ich mich bedanken.

Umbesetzung in den Ausschüssen

Unser Ausschussmitglied Alex Krasowski muss wegen Umzugs nachbesetzt werden.

Die Fraktion der SPÖ St. Florian bedankt sich sehr herzlich für die geleistete Arbeit in den Ausschüssen.

Nachbesetzt wird im Umweltausschuss Hannes Atzmüller und als Ersatz übernehme ich die Funktion. Im Finanzausschuss folgt als Ersatzmitglied unser Vizebürgermeister.

Im Prüfungsausschuss folgt Tamara Mollner als Ersatzmitglied.

MEHRERE WICHTIGE BESCHLÜSSE DER GEMEINDERATSSITZUNG:

Gebühren und Tarife:

- Fördervereinbarung mit Carpe Diem Austrian Operarius GmbH
- Neue Feuerwehr-Gebührenordnung 2026
- Neue Feuerwehr-Tarifordnung 2026
- Finanzierungsplan für Bauhof-Projekt im denkmalgeschützten Maierhof in Hohenbrunn

Verkehr:

- Übernahme einer Wegparzelle (Grundstück Nr. 1011, KG Tillysburg) ins öffentliche Gut → Erweiterung bzw. Sicherstellung öffentlicher Verkehrsflächen.

Bau & Infrastruktur:

- Es erfolgte der Beschluss einer neuen Regelung rund um Kanalanschlüsse und Gebühren.

Verwaltung & Recht:

Es wurde die Regelung zur Informationserteilung nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG) beschlossen. → Seit diesem Beschluss müssen auch die Fraktionsobleute über Zuständigkeiten für Auskünfte an Bürger seitens des Bürgermeisters informiert werden.



GEMEINDERATSSITZUNG 26. MÄRZ

Finanzen, Wirtschaft & Tourismus:

- Beschluss über den Rechnungsabschluss 2025 (zentrale finanzielle Jahresbilanz der Gemeinde)

Ortsentwicklung & Raumplanung:

- Verlängerung von Baulandsicherungsverträgen in Tillysburg
- Änderung des Flächenwidmungsplans (Nr. 45): Neuaufforstung im Bereich Gemering

Bildung, Familie, Kultur & Sport:

- Beschluss über die Verleihung der Sportehrenpreise 2026 – je nach Kategorie, die sich u.a. an der konkreten Herausforderung in der jeweiligen Sportart orientiert, werden in unterschiedlicher Höhe dotierte Preise vergeben. Herzlichen Glückwunsch zur Verleihung dieses Preises!
- Ebenso erfolgte der Beschluss über die Auszeichnung einer verdienten Persönlichkeit mit der Verdienstmedaille der Gemeinde. Medizinalrat Dr. Leopold Straßmayr, einem Arzt mit Leidenschaft und über die Gemeindegrenzen hinaus bei der Bevölkerung sehr beliebt, wird diese Auszeichnung im feierlichen Rahmen überreicht.

Wir gratulieren sehr herzlich und bedanken uns für die hervorragende gesundheitliche Betreuung in all den Jahren seiner Tätigkeit als Arzt.

Bau & Infrastruktur:

Es erfolgten Grundsatzbeschlüsse zu Verkehrsberuhigungsmaßnahmen:

- o Vorplatz „Alter Bahnhof / KBBE neu“
- o Badstraße

Grundsätzlich freue ich mich sehr über den Baufortschritt bei der Kinderbetreuungseinrichtung Neu, denn gerade junge Familien sind auf qualifizierte Betreuungseinrichtungen angewiesen.



Ich bedanke mich für das rege Interesse an der Arbeit für St. Florian im Gemeinderat. Gerne sind wir für eure Anliegen erreichbar.

Frohe Ostern wünscht euch

Euer Roland Ganglbauer-Buchner

Fraktionsobmann, spe.stflorian@gmail.com



Autohaus Resch

Ihr Autohaus im Herzen von St. Florian.

Unsere Leistungen:

- ✓ Pickel-Überprüfung (§57 a)
- ✓ Service und Reparatur aller Marken
- ✓ Mobilitätsgarantie
- ✓ Kostenloser Ersatzwagen
- ✓ Karosserie-Instandsetzung und Lackierung
- ✓ Reifenservice inkl. Einlagerung
- ✓ Klimageservice
- ✓ Windschutzscheiben-Tausch und -Reparatur
- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Autohaus H. Resch GmbH
Wiener Straße 23
4490 St. Florian
07224 / 4217
www.autohaus-resch.at

Wir machen,
dass es fährt.
www.go1a.com





MAG. GABRIELE BUCHEGGER
RECHTSANWÄLTIN
VERTEIDIGERIN

Ich stehe Ihnen zur Seite!

Zusammen mit meinem engagierten Team berate und vertrete ich Sie gerne in den angeführten Fachgebieten.

www.rechtsanwältin-buchegger.at



Bild: reneboiswiesinger

**Rechtsanwältin & Verteidigerin
Mag. Gabriele Buchegger**

Am Seisberg 32c, 4490 St. Florian
kanzlei@ra-buchegger.at
0676 / 44 8 44 67

Rechtliche Fachgebiete
Allgemeines Zivilrecht
Vertrags- & Liegenschaftsrecht
Grundbuch

Ehe, Familien- & Scheidungsrecht
Lebensgemeinschaft/Trennungen
Erbrecht

Forderungsbetreibung
Exekutionsrecht

Strafverteidigung
Verwaltungsstrafverfahren

*Mehr über die Kanzlei
in St. Florian:*



Da haben Sie Recht!



FORSTER Brunnen- und Grundbau, Wasserversorgungsanlagen Ges.m.b.H

Wiener Straße 20, 4490 St. Florian
Tel.: 07224/4289, Fax: 07224/4289-44
Homepage: www.forster.co.at



WÄRMEPUMPE
AUSTRIA



FAIR
ENERGY
Partner
Besser fair handeln!



BRUNNENMEISTER








- wasserrechtliche Einreichprojekte bis zur Fertigstellung für Wasserversorgungsanlagen, Grundwasserwärmepumpen und Erdwärmesonden
- Bohr- und Tiefbrunnenbau
- Wasserversorgungsanlagen
- Pumpenanlagen
- Brunnenregenerierung und Sanierungen
- Erdwärmesonden
- Grundwassersanierungen
- Baugrunduntersuchungen
- Pumpversuche
- Horizontalbohrungen
- Rückbau von Brunnenanlagen

Unterwegs im Frühling - fit und aktiv Zeit verbringen

GEDENKMESSE FÜR VERSTORBENE MITGLIEDER IM JÄNNER

Im ehrenvollen Rahmen der Gedenkmesse dachten wir an unsere verstorbenen Mitglieder. Wir bedanken uns bei Altpfarrer Mag. Harald Ehrl für die würdevolle Gestaltung der Messe.

BEWEGUNG, KULTUR UND FREUDE GEHÖREN DAZU



Immer aktiv- wöchentlich trifft sich eine Gruppe zum Frauenturnen. Auch unsere Kegler verbringen unterhaltsame Stunden gemeinsam.

Ob sportlich oder gemütlich - miteinander schätzen wir die Gemeinschaft.

Der Besuch der Operette „Wiener Blut“ im Musiktheater war ein Erlebnis für unsere Kulturliebhaber.

AUSFLUG NACH SALZBURG ZUR FIRMA WENATEX IM MÄRZ



Wissenswertes über gesunden Schlaf und gemütliche Stunden beim Rupertihof mit Glühweinpfang rundeten das Ausflugsprogramm ab.

SPRECHTAG FÜR LOHNSTEUERFRAGEN

Wir bieten regelmäßig Sprechtag vor Ort an, denn es ist uns ein Anliegen, dass unsere Mitglieder rasch und unbürokratisch ohne lange Autofahrten gut beraten werden.

SCHÖNES BEIM WANDERN ENTDECKEN



Wanderungen zählen zu den fixen Punkten in unserem Jahresprogramm. Bereits am 19. Februar führte unsere Wanderung nach Asten mit gemütlicher Einkehr zum Abschluss.



Auch bei der Frühlingwanderung im März bei Sonnenschein waren unsere Mitglieder gerne dabei.

FLURREINIGUNGSAKTION IM ORTSGEBIET



Fleißige Helfer waren auch bei dieser wichtigen Umweltaktion aktiv.

Umweltbewusstsein und unser Gemeinschaftsgefühl werden bei diesem jährlichen Einsatz zum Schutz der Natur gestärkt.

„WIR FÜR SIE UND SIE MIT UNS“ – WERDEN SIE MITGLIED BEIM PENSIONISTENVERBAND:

Unsere gesellige Gemeinschaft bietet gemeinsame Aktivitäten, Reisen sowie Kulturangebote. www.pvooe.at

Ich freue mich, wenn Sie bei unserer Ortsgruppe Mitglied werden und stehe gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

Frohe Ostern und eine sonnige Frühlingzeit wünscht Ihnen Ihr

Max Kemptner (0676/5265007), Vorsitzender

Verkehrsberuhigung Badstraße

Seit 2024 wird bereits an einem Konzept für verkehrsberuhigende Maßnahmen gearbeitet.

Nun kommt endlich Schwung in das seit Langem aufgeschobene Projekt. An der Kreuzung Thannstraße/Badstraße soll außerdem ein neues Bauprojekt mit Verkaufsflächen entstehen. Diese neue Entwicklung sollte jedenfalls noch im Konzept berücksichtigt werden.



Aus Sicherheitsgründen wäre es sinnvoll, die Brücke über den Fernbach um einen Gehweg zu erweitern.

Anstelle der provisorischen Betonringe sollten zur Geschwindigkeitsreduzierung mehrere Grüninseln und farbig gestaltete Fahrbahnflächen umgesetzt werden.



Angespanntes Budget – das merkt man auch im Straßenbau!

Für das Finanzjahr 2026 wurden leider nur geringe finanzielle Mittel für den Straßenbau beschlossen. Das



bedeutet, dass die geringen Budgetmittel in diesem Jahr nur die dringend erforderlichen Maßnahmen decken werden und es kaum Spielraum für andere Projekte geben wird.

Besonders wichtig wäre die Umsetzung des Fahrbahnteilers in Tillysburg, um das Tempo bei der Ortseinfahrt zu reduzieren.

Erfreuliche Nachrichten gibt es zur Verkehrssituation in Samesleiten. In der nächsten Ausschusssitzung soll ein Konzept mit konkreten Maßnahmen präsentiert werden. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Ihr Alfred Ramler
Gemeinderat, 0670/5517880, ramler.alfred@gmail.com



FRANZ FORSTER GmbH Sanitär – Heizung – Energiesysteme
4490 St. Florian, Wienerstrasse 52 07224/8610-0 office@forster.or.at www.forster.or.at



ST. FLORIAN GESTALTEN

Neu im Gemeindevorstand - GV Ewald Koller

In der Gemeinderatssitzung am 12. Februar wurde ich von der Fraktion der SPÖ neu in den Gemeindevorstand gewählt. Wir stellen damit die Gemeinderatsarbeit für St. Florian auf eine noch breitere Basis. Neben unserem Vize-Bürgermeister Michael Mollner darf ich damit für die SPÖ in diesem Gremium mitarbeiten.

Unser bisheriger Gemeindevorstand Roland Ganglbauer-Buchner hat sein Vorstandsmandat zurückgelegt. Er wird sich verstärkt seinen Aufgaben als Obmann der Fraktion der SPÖ-Gemeinderäte und seiner Mitarbeit in den Ausschüssen, speziell im Ausschuss 7 (Bau und Infrastruktur) widmen. Dort sind ihm als erfahrenen Techniker, u.a. die aktuellen Großprojekte Kinderbetreuungseinrichtung Neu und Bauhof im Denkmal besonders wichtig und ein persönliches Anliegen.



KONSTRUKTIVE SACHPOLITIK

Der gewissenhafte und beharrliche Blick auf wichtige Projekte, wie zum Beispiel der Hochwasserschutz im Gemeindegebiet sowie bereits umgesetzte Verkehrsverbesserung in Rohrbach und beim Symphoniewanderweg, verdeutlichen meine Vorgehensweise als Gemeinderat.

Meine neue Aufgabe als Gemeindevorstand möchte ich mit konstruktiver Sachpolitik gepaart mit lösungsorientierter Zusammenarbeit in den Gremien erfüllen.

Ich danke meiner Fraktion für das Vertrauen und freue mich bereits, neben den Tätigkeiten als Gemeinderat und in dessen Ausschüssen A4 (Verkehr) & A1 (Finanzen), auf die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen des Gemeindevorstandes.

Auf Ihre Wünsche und Anregungen für ein **St. Florian für ALLE**, freue ich mich sehr.

WAS IST EIGENTLICH DER GEMEINDEVORSTAND UND WELCHE AUFGABEN HAT ER ZU ERFÜLLEN?

Neben dem Gemeinderat und dem/der BürgermeisterIn ist im §24 OÖ. Gemeindeordnung der Gemeindevorstand als weiteres Organ der Gemeindeverwaltung geregelt. Er besteht in unserer Gemeinde aus dem Bürgermeister, den beiden Vizebürgermeistern und den weiteren Mitgliedern.

Die Aufgaben sind im §56 aufgeführt und umfassen kurzgefasst unter anderem:

- Vorberatungen und Antragsstellungen an den Gemeinderat
- die Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen bis zu einem Betrag von höchstens 100.000,- Euro
- Entscheidungen in Angelegenheiten des Dienstrechts/ Dienstverhältnisse des Gemeindepersonals
- Abwicklung von Projekten bei entsprechender Übertragsverordnung des Gemeinderates
- Entscheidungen zu allfälligen Mahnungen, Abschreibungen von Forderungen bzw. Abgaben, Bewilligung von Zahlungsverleichterungen

Wenn man so möchte, ist auf kommunaler Ebene der Gemeindevorstand die "Regierung" unter der Führung des/der BürgermeisterIn, der Gemeinderat ist das "Parlament".

Ihr Ewald Koller

Gemeindevorstand, 0676/6428660

ekoller63@gmail.com



+43 (0)664/462 22 62
+43 (0)7224/44 72
office@wohnplan.co.at
Am Ölberg 2, 4490 St. Florian

www.wohnplan.co.at



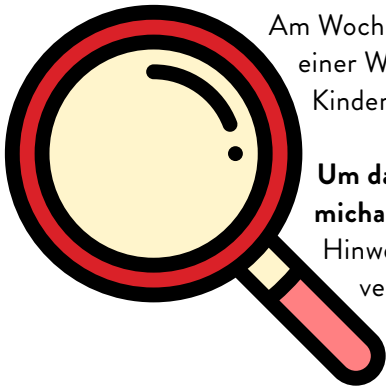


Unterwegs in St. Florian

- Rätselspaß für die ganze Familie

Mach wieder mit bei unserer **Schnitzeljagd** und du kannst als **1. Preis vier Freikarten für das Bundesligaspiel FC Blau-Weiß gegen SCR Altach in Linz am Freitag, 24. April**,
2. Preis einen Fernseher (Nabo 43 Zoll),
3. Preis einen Gutschein im Wert von € 50,- vom Florianer Laden gewinnen.





Am Wochenende vom **11. bis zum 12. April** werden von uns große rote Hände aus Holz auf einer Wanderrunde platziert. Auf jeder Hand findest du ein Rätsel über St. Florian – alle Kinder sind dazu eingeladen, diese Rätsel zu lösen.

Um dann beim Gewinnspiel dabei zu sein, musst du einfach nur deine Lösung an: **michael.mollner93@gmail.com** senden. Auch am Ende der Schnitzeljagd findest du diesen Hinweis nochmals, damit du gewinnen kannst. Unter allen Einsendungen werden die Preise verlost.

Wir freuen uns auf dich und deine Familie! Entdecke deinen Ort!



garten  berger

Hohenbrunn 19
A-4490 St. Florian

Tel. | Fax 07224-80595
Mobil 0676-7534260

office@garten-berger.at
www.garten-berger.at

■ planen
■ pflanzen
■ pflegen

Lehmann Immobilien



lehmann-immobilien.at 0664 2305999 office@lehmann.co.at



DIE SPÖ ST. FLORIAN TRAUERT

um unseren lieben Genossen August Steininger,



der nach einem erfüllten Leben im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Seine ruhige und bedachte Art und jahrzehntelange Treue zu unserer Gesinnungsgemeinschaft werden wir immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Auch mit der Ortsgruppe des Pensionistenverbandes fühlte er sich sehr verbunden und anlässlich seines 90igers wurde gemeinsam gefeiert.

Wir verlieren einen sehr geschätzten Freund und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren!

Wenn wir Abschied nehmen müssen, schenkt uns die Liebe die tröstende Wärme glücklicher Erinnerungen und eine innere Nähe, die uns selbst der Tod nicht nehmen kann. *Irmgard Erath*

GEDENKMESSE FÜR VERSTORBENE MITGLIEDER DES PENSIONISTENVERBANDES

In lieber Erinnerung

In der schnelllebigen Zeit nochmals innehalten und an die gemeinsam verbrachte Zeit mit lieben Menschen aus unserer Gemeinschaft zu denken, wurde im Rahmen dieser Messe sehr würdevoll gestaltet.

**Ein Mensch geht von uns.
Aber er lässt uns seine Liebe, seine Heiterkeit,
seinen Ernst, seine Weisheit;**

**er lässt uns seinen Geist zurück,
mit diesem lebt er unter den Seinigen weiter,
helfend und tröstend.**

August Lämmle



www.oberhuber.at

Email: office@oberhuber.at



Bestattung Oberhuber

*...auch der letzte Weg
ist ein Teil des Lebens...*

Tel: 07227 4308 Neuhofen/Kr.

Tel: 07224 40984 St. Florian

Wirkungsbereich Linz Land



*Alles, was schön
ist, bleibt schön,
wenn es welkt.
Und unsere Liebe
bleibt Liebe auch
wenn wir sterben.*

Maxim Gorki

Dankbarkeit zeigen mit einem Blumengruß

Vizebgm. Michael Mollner besuchte am Weltfrauentag im März das Zentrum für Betreuung und Pflege in St. Florian. Wertschätzung für die geleistete Arbeit im Pflegebereich und notwendige gesellschaftliche Änderung im Sinne für Gleichstellung der Frauen ist nach wie vor nötig. Wir wissen zwar, dass Blumen nicht ausreichen, um endlich eine tatsächliche Gleichstellung zu erreichen. Wir finden, es ist trotzdem eine schöne Geste, um so auf die aktuellen Forderungen aufmerksam zu machen!

- GERECHTIGKEIT
- SICHERHEIT
- SELBSTBESTIMMUNG



Von Frau zu Frau

Die neue MARIE ist da! Dieses übersichtliche Nachschlagewerk für Frauen ist gerne kostenlos zu bestellen unter: frauen-ooe@spoe.at. Sie können die MARIE 2026/27 auch online lesen oder herunterladen unter www.frauen-spoee.at. **Es ist uns ein Anliegen, dass Frauen kompetente Beratungen und Unterstützungsmöglichkeiten in allen Lebenslagen erhalten.**



1. MAI

SPÖ Soziale
Politik für
Linz-Land

BEZIRKSMAlFEST

TRAUN 2026

mit AK-Präsident
Andreas Stangl
Stellv. Landesparteivorsitzender

09:00 Treffpunkt Hammerweg, Parkplatz Evang. Kirche
09:30 Abmarsch des Festzuges
10:15 Kundgebung im Zentrum, Kirchenplatz Traun



Foto: MecGreenie

Anschließend Frührschoppen mit der Band DreSchnHo.

HIN'GSCHAUT

„Dahoam is es doch am schönsten!“ Beim Jammern eine Pause machen.

In meiner Kindheit sind manche meiner Bekannten oder Freunde von Italienurlaube heimgekommen, und ich habe sie immer sehr darum beneidet. Meine Ferienerlebnisse haben immer in Tirol, der Heimat meines Vaters stattfinden müssen. Einige Jahre später sind viele Österreicher dann schon nach Griechenland oder Spanien gereist. Heutzutage sind es nicht selten Kreuzfahrten in die Karibik, Fotosafaris in den Savannen Afrikas, Trekkingtouren in Nepal und viele andere Abenteuer in den fernsten Weltgegenden. Und wenn sie dann mit den vielen Bildern in ihrer Erinnerung und in den vollen Speichern ihrer Handys ihre Wohnungen und Häuser betreten, die nichts an Komfort und Gemütlichkeit verloren haben, dann fällt auch heute häufig der Satz: „Dahoam is es doch am schönsten!“

Und viele von ihnen ahnen vielleicht gar nicht, wie recht sie damit haben. In den meisten Fällen haben sie nur die schönen Seiten ihrer Reiseziele kennengelernt, die Kostbarkeiten, die Natur und Kultur überall auf der Welt zu bieten haben. Vom täglichen Leben, das der Großteil der Menschen in den meisten Ländern Afrikas, Asiens und Südamerikas führt oder, besser gesagt, führen muss, haben sie, wenn überhaupt, nur am Rande etwas mitgekriegt. Das geht uns ja allen so. Ich selber bin in letzter Zeit zweimal heimgekommen, aus zwei Ländern, die nicht gerade zu den Traumzielen der Österreicher gehören. Das eine nähert sich zwar schrittweise der EU an, hat aber große Angst, das Schicksal der Ukraine zu erleiden, das andere ist seit Jahrzehnten vor allem immer wieder Op-

fer der Kriege in den Nachbarländern. Aber in keinem der beiden habe ich große Unzufriedenheit bei den Menschen dort gespürt, sondern eher den Willen etwas dafür zu tun, dass es besser wird.

Wieder daheim, erfahre ich gleich wieder aus allen Zeitungen und anderen Medien, wie unzufrieden eine große Masse von Österreichern ist. Sorgen und Unsicherheit in manchen Bereichen sind gewiss verständlich. „Wie sicher ist mein Arbeitsplatz?“ „Werden die Lebensmittel- und Wohnkosten weiter steigen?“ „Wer wird mich pflegen, wenn ich alt bin?“ Das sind nur einige wichtige Fragen, die sich viele Menschen stellen. Und die muss man auch sehr ernst nehmen. Ich selber sehe, dass die derzeitige Regierung sich mit den aktuellen Problemen intensiv beschäftigt und an Lösungen arbeitet. Und einige, wenn auch begrenzte Verbesserungen sind auch schon spürbar geworden. SPÖ-Chef Andreas Babler sagt in einem Standard-Interview: „Wir müssen als Team Leistung bringen und haben schon einiges weitergebracht. (...) Wir sichern mit einer hart erkämpften Industriestrategie Arbeitsplätze, verbessern die Gesundheitsvorsorge, drücken die Teuerung bei Energie, Mieten und Lebensmitteln nach unten.“ Der Weg ist also eingeschlagen, muss aber konsequent weitergegangen werden.

Geht es uns wirklich so schlecht? Immerhin lese und höre ich von Umsatzrekorden bei den Weihnachts-

einkäufen und bei den Urlauben im Ausland und im Inland. Mit dem ehemaligen Lebensstandard eines Rene Benko oder dem der Promis, die bei den Partys in Kitzbühel auf den Tischen tanzen, wollen wir den unseren eh nicht vergleichen. Sicher nicht. Aber wir sollten uns doch wieder einmal bewusst machen, dass wir immer noch zu den sehr Privilegierten auf der Welt gehören.

Darum wundert es mich, dass immer noch so viele einer Partei Sympathien entgegenbringen, deren grundlegende Ideen und endgültige Ziele die Auflösung der demokratischen Strukturen und der Austritt aus der Europäischen Union sind. Umfragen scheinen diesen Trend leider immer noch zu bestätigen. Das Schüren von Ängsten ist ihr wichtigstes Propagandamittel. Lassen wir uns nicht für dumm verkaufen! Misstrauen wir ihren populistischen Lockrufen an das „Volk“!

Ja, die Wirtschaftsleistung und der Lebensstandard in anderen Teilen der Welt haben sich verbessert, das wird uns in letzter Zeit immer mehr bewusst. Aber wir wollen und können auch weiterhin schöne Reisen machen. Und, wenn wir wieder da sind, ganz ehrlich sagen: „Dahoam is es doch am schönsten!“

Das wünscht euch vielleicht schon für Ostern euer

Joschi Auer



Haben Sie Reiselust?



Dreitagesausflug nach Reutte in Tirol - das Programm führt uns weiter zum Schloss Neuschwanstein und als Abschluss nach Berchtesgaden zum Königssee.

Termin vom Freitag, 25. bis zum Sonntag, 27.09.2026

Voranmeldungen und nähere Auskünfte beim **Reiseleiter Raimund Ganglbauer:**

Telefonisch unter 0677 / 647 99 608

oder per e-Mail unter r.ganglbauer@outlook.at.

Werden Sie Mitglied – mit dem **ARBÖ** auf der sicheren Seite! Infos unter www.arboe.at

Der Ortsklub St. Florian wünscht Ihnen schöne Ostertage und weiterhin eine sichere Fahrt!



0664 25 34 654 | office@ulrikelehmman.immo | Im Aichetfeld 13, 4490 St. Florian



MEINE
KUNDEN
SIND MEINE BESTE
WERBUNG

Kontaktieren auch Sie mich für ein unverbindliches Erstgespräch!

www.ulrikelehmman.immo


Ulrike Lehmann
Immobilien

BÜRGERNAH. FAIR. VERLÄSSLICH.

Ein St. Florian für alle

MITARBEIT

ST. FLORIAN GESTALTEN

Möchten Sie sich aktiv mit Ihren Ideen in der Gemeinderatsarbeit einbringen? Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen und stehe gerne für weitere Fragen zur Verfügung.



Michael Mollner
Tel. 0660/47 25 883
michael.mollner93@gmail.com










Gemeinsam für St. Florian SPÖ - Zukunftsklausur

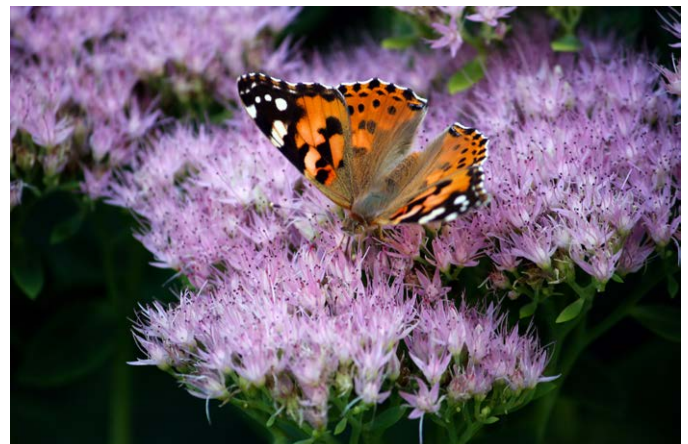
AUF DIE UMWELT ACHTEN

Schutz für Lebensräume und Biodiversität schaffen




TIPPS ZUM NATURSCHUTZ VOR ORT

Gestaltung eines bienen- und insektenfreundlichen Gartens

-  Blütenvielfalt und offene Blüten bevorzugen
-  Blühende Kräuter und Gemüse sind ebenso wertvoll
-  Nisthilfe schaffen: Sandhaufen, offene Bodenstellen, Totholzstapel und Insektenhotels
-  Natürliche Schädlingsbekämpfung & Pflanzenstärkung
-  „Garteln ohne Gift“
-  Nützlinge fördern: Marienkäfer, Florfliegen und Vögel fressen Blattläuse. Igel, Eidechsen und Vögel durch Reisighaufen oder Nistkästen anlocken.
-  Weniger den Rasen mähen, um Wildblumen eine Chance geben.



Gestaltung eines klimafreundlichen Gartens

-  Fördert die Artenvielfalt und trotz der Hitze. Regenwassernutzung und torffreie Erde helfen zusätzlich und Bäume und Sträucher kühlen die Umgebung.
-  Wichtig im Garten sind auch entsiegelte Flächen, die Wasser versickern lassen und den Boden lebendig halten.
-  Mulchen mit Rasenschnitt

VB Fellingner GmbH
Versicherungsmakler

Jürgen Fellingner
4490 St. Florian, Wiener Str. 18
Tel. +43 664 1323979
office@vbfellingner.at, www.vbfellingner.at
FN 274107z, GISA Zahl 16315877, DVR Nr. 2108616



Der Versicherungsmakler mit dem Bonus der **pro**makler Gruppe

KRIX & Partner

TORE • ANTRIEBE • ZÄUNE

Alles aus einer Hand!

Handels- und Dienstleistungs KG
Oberfraunleiten 8
4490 Sankt Florian

Tel.: 0732 / 66 00 22
Mobil: 0664 / 240 790 1
E-Mail: zentrale@krix-partner.at
www.krix-partner.at

Wir sind Ihr Partner für Ihr Projekt.



Tore • Antriebe • Zäune



Öffnungszeiten: täglich ab 10.00 Uhr | Sonn- & Feiertag 9.00 - 15.00 Uhr | Donnerstag Ruhetag

Linda und Dietmar Till | Stiftstraße 1 | 4490 St. Florian

Tel. 07224/8902/70 | www.stiftskeller.co.at | office@stiftskeller.co.at | Facebook: Stiftskeller St. Florian

Das Restaurant
für Veganer &
Fleischliebhaber

Hurra - der Lenz ist da!

Der Frühling ist die perfekte Zeit, um wieder mit Wandern, Radfahren, Bergtouren und Klettern zu beginnen. Mit den Naturfreunden gibt es unzählige Möglichkeiten, die Natur zu erkunden und in Gesellschaft zu erleben.

Sport ist für Jung und Alt für die körperliche und geistige Gesundheit wichtig. Am besten in der frischen Luft stärkt man die Kondition, verbessert die Ausdauer, reduziert den Stress und bessert die Laune und Konzentration.

TERMINANKÜNDIGUNG FÜR UNSERE WÖCHENTLICHEN AKTIVITÄTEN:

- Langsamlauf und Nordic-Walking: Von 01. April bis Ende September 2026 findet jeden Mittwoch von 18:30 bis 19:30 Uhr am Freibad Parkplatz ein Treffen statt, das allen Interessierten offensteht.
- Mountainbike Florianer Runden: Ab dem 2. April 2026 treffen sich Mountainbike-Begeisterte jeden Donnerstag um 18:00 Uhr. In der Zeit bis Mitte Mai und ab September beginnen die Treffen bereits um 17:30 Uhr beim Bike-Motorik-Park in Taunleiten.
- Kletterwand ab 13. April 2026, jeden Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Asphaltstockhalle Hofkirchen
- Naturfreunde Senioren: Die Senioren treffen sich jeden ersten Dienstag im Monat. Der Treffpunkt ist ab 14.00 Uhr im Cafe der Gärtnerei Sandner.
- Bei Interesse für Berg- und Weitwanderungen (z.B. mehrtägiger Luchs-Trail)
Anmeldung unter Tel. 0670 55 17 880.

Auskünfte, Informationen und Programme: telefonisch ab 18 Uhr unter 0670 55 17 880 oder online unter st-florian-hofkirchen.naturfreunde.at



KINDERPROGRAMM:

- 11.4. – Start in die Bikesaison am Bikepark mit Eltern und Kindern
- 9.5. – Familienwanderung
- 5.7. – Familienwanderung
- 6.8. – Ferienpass-Aktion am Bikepark von 14.00 – 15.30 Uhr
- 7.8.-8.8. – Junge NF übernachten im Zelt
- 29.8. – Familienwanderung
- 26.9. – Bikepark Fahrradprüfung
- 17.10. – Familienwanderung



Einen gesunden und sportlichen Start in den Frühling wünscht mit einem herzlichen

Berg frei!

Ihr Alfred Ramler

Vorsitzender der Naturfreunde St. Florian-Hofkirchen



St. Florian – ein Ort mit gelebter Tradition!



Gratulation zum 2. Platz unserer U12 beim 15. Löwencup



Bei der JVV der FF Bruck-Hausleitens bedanke ich mich für ihren Einsatz!



Jahresvollversammlung der FF Markt



Schon traditionell hole ich das Friedenslicht bei der Feuerwehr ab.

WIR FREUEN UNS, FÜR SIE DA ZU SEIN!

Haben Sie Anliegen oder Anregungen, wie wir St. Florian noch lebenswerter gestalten können? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an michael.mollner93@gmail.com oder telefonisch unter 0660 / 47 25 883.

Ihre Anliegen sind uns wichtig!
Wir setzen uns für Sie ein.

Ihr Vizebürgermeister Michael Mollner

IMPRESSUM

MEDIENINHABER & HERAUSGEBER:
SPÖ St. Florian, Vorsitzender Michael Mollner,
Hohenbrunner Str. 17, 4490 St. Florian

DRUCK: Global Print, klimaneutral gedruckt

FOTOS: Foto PLOHE, Alfred Ramler, Ewald Koller,
SPÖ St. Florian, Pensionistenverband St. Florian,
MecGreenie, FG.Media, Martin Winkler, Marktge-
meinde St. Florian, Alena Takacs|Soulspace Studios.
Union St. Florian, Musikverein St. Florian

REDAKTION: Mag. Josef Auer, Roland Ganglbauer-
Buchner, Alfred Ramler, Astrid Mollner, Ewald Koller